

P R E S S E M I T T E I L U N G

21. November 2018

Logistik Initiative Schleswig-Holstein

Herausforderung Wertschöpfung

Kiel / Fachgruppen-Meeting „DialogDigital: Herausforderung Wertschöpfung“ / Unternehmerischer Erfolg und die Sicherung von Arbeitsplätzen werden zukünftig vom Umgang mit dem Digitalen Wandel abhängen.

Rund 160 Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten die Partner des DialogDigital, sentiero logistiQ, DiWiSH – Digitale Wirtschaft Schleswig-Holstein und Logistik Initiative Schleswig-Holstein e. V. diesmal zum Fachgruppenmeeting begrüßen, darunter zahlreiche Gäste aus Belgien, Dänemark und Litauen.

Kooperationspartner der Veranstaltung im Rahmen der B2B Nord in der Messehalle Schnelsen waren Aquisa Vertrieb, Lübeck, die Logistik-Initiative Hamburg mit dem Digitalen Hub Logistics sowie der FiLog Hamburg. Die Fachgruppe DialogDigital beteiligte sich erstmals als eigenständige Plattform mit einer begleitenden Fachaustellung an dieser Netzwerkmesse.

Zahlreiche Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft standen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern im Rahmen von Vortragsessions und in der begleitenden Fachaustellung zu verschiedenen Fragen aus den Bereichen Supply Chain, Handel, Logistik und Mobilität zur Verfügung. Interessierte konnten sich zudem über die Marktbedingungen in den an der Veranstaltung beteiligten Gastländern informieren.

Höhepunkt der Veranstaltung war der PodiumsDialog unter der Headline „eCommerce & Supply Chain – Wertschöpfung Einzelhandel versa Wertschöpfung Internet“. Die Expertenrunde – bestehend aus Dr. Julia Körner, IHK Schleswig-Holstein, Brigitte Nolte, Handelsverband Nord, Dr. Julia Köhn, Pielers GmbH, Heiner Schote, Handelskammer Hamburg, sowie Andreas Voswinckel, LIMAL GmbH und Thomas Resech, DHL Paket GmbH – gab zunächst eine Einschätzung ab, wie wir in 10 Jahren einkaufen werden.

Moderator Jan Winter, Wirtschaftsredakteur des Regenta Verlages, konnte mit seinen Fragen zu den zukünftigen Anforderungen des Einzelhandels und zu Unterschieden zwischen dem ländlichen und urbanen Raum differenzierte Antworten den Diskussionsteilnehmerinnen und Teilnehmern entlocken. Befeuert wurde die Diskussion zusätzlich durch eine aktive Einbindung der Gäste. Deutlich wurde dabei, dass die Herausforderungen des stationären Handels im Wettbewerb mit dem eCommerce Multi-Channel-Aktivitäten für bestimmte Bereiche und Produkte notwendig machen, auch wenn ein Käuferlebnis im Geschäft auch zukünftig eine

wichtige Rolle spielen wird. Onlinehandel müsse sich dagegen mit den Themen Expresslieferungen und „Last Mile“ stärker auseinandersetzen. Der Digitale Wandel könnte dem stationären und dem online-Handel zukünftig wichtige Impulse geben, die sich positiv auf die Wertschöpfung auswirken, so das Fazit des Dialogs.

Zuvor hatten die Gäste die Möglichkeit nach einer Einführung in die Veranstaltung durch Prof. Dr. Winfried Krieger, Robertas Komar, Sales Director der Litauischen Eisenbahnen sowie Prof. Dr. Horst Tisson in drei parallel stattfindenden Panels umfassend zu informieren. „eCommerce, Markt und Marketing“ lautete die Überschrift eines Panels. Ein weiterer Themenkomplex umfasste die Digitale Supply Chain und neue Technologien. Die dritte Plattform beschäftigte sich mit dem Thema Logistics & Mobility, Eisenbahn Intermodal sowie Start-Ups.

Ein „Get Together“ mit regem Gedankenaustausch und vielen Fragen an Aussteller und Experten rundete einen informativen und kommunikativen Tag in der Messehalle Schnelsen in Hamburg ab.



Bildunterschrift: PodiumsDialog. (Foto: sentiero logistiQ / LogISH)

Kontakt:

Roy Kühnast
Beauftragter des Vorstandes
Logistik Initiative Schleswig-Holstein e. V.
Fraunhoferstraße 2-4
24118 Kiel
Tel: (0) 431/24 84 – 156
Fax: (0) 431/24 84 – 111
Mail: info@logistik-sh.de